

Silvesterfeier

Sonntag

Sonntag

Montag

Dienstag

Scherz-Attrappen

mit originalen Füllungen.

Froschteich
Reichsbombe
Eierbecher
Bosco-Zylinder
Tiroler Hüte
Knallerbsen
Streichhölzer
Glücks-Flündern
Glücks-Fische
Tip-Top-Wunderhut
Menagerie m. Knall
Glücks-Schwein.
Glücks-Hasen
Krawallpapier
Ulkkart. m. Aufschr.
Scherz-Obst
Geldschrank-Knack.
Rauchend. Hinterl.
Champagnerpfropf.
Sektflaschen

Römer auf Fuss . . . 22 Pf
Punschgläser auf Fuss 14 Pf
Weingläser Spezial-
Kristall 16 Pf
Tee-Becher mit Bordur.
24 12 Pf
Sekt-Gläser . . . 25 15 Pf

Weine, Delikatessen.

| | | |
|--|---|--|
| Rotwein Flasche 95 Pf | Samos Flasche 95 Pf | Moselwein Flasche 85 Pf |
| Rotwein I Flasche 1⁰⁸ Pf | Samos Anbruch Flasche 1¹⁰ Pf | Bechtelmer Flasche 1⁰⁸ Pf |
| Portwein Flasche 98 Pf | Samos Muskat Flasche 1⁰⁵ Pf | Hierstuber Flasche 1⁰⁵ Pf |
| Alter Portwein Flasche 1⁰⁵ Pf | Madeira Flasche 1⁰⁵ Pf | Hochelmer Flasche 1⁰⁵ Pf |
| Rheinwein Flasche 85 Pf | Sherry Flasche 1⁰⁵ Pf | Apfelwein Flasche 32 Pf |
| Apfelsinen 8 Stück 10 Pf | Ital. Salat ¼ Pfd. 25 Pf | Ananas Pfd. 78 Pf |
| Gem. Zucker 5 Pfund 95 Pf | Gekocht. Schinken ¼ Pfd. 35 Pf | Sardinen Dose 46 Stk 28 Pf |
| Tea 2 Pakete 15 Pf | Thür. Rotwurst Pfund 55 Pf | Hering in Gelee Dose 25 Pf |
| Erdbeeren Glas 78 Pf | Sardinen Glas 25 Pf | Bismarckheringe Dose 40 Pf |
| Erdbeeren 2 Pfd. 90 Pf | Essiggurken ¼ Pfund 10 Pf | Appetit-Bild Dose 40 Pf |
| Ananas Dose 88 Pf | Santgurken ¼ Pfund 12 Pf | Sardellen-Ringe Dose 30 Pf |
| Brotheringe in Champ.-Sauce, Dose 78 Pf | Neujahrkarten Stück 5 4 8 9 1 Pf | Sardellen ¼ Pfund 25 Pf |
| Stangenspargel 7 Pfd. 1⁰⁵ Pf | Zitronen 8 Stück 10 Pf | Anchols Glas 25 Pf |
| Bruchspargel 2 Pfd. 68 Pf | Feigen Pfund 32 Pf | Delikatessheringe Dose 80 Pf |
| Gemisch. Früchte 2 Pfd. 80 Pf | Datteln ¼ Pfund 12 Pf | Rollmops Stück 4 Pf |
| Mirabellen 2 Pfd. 74 Pf | Krachmandeln ¼ Pfund 18 Pf | Brattheringe Stück 8 Pf |
| Leipz. Albert , 2 Dose 89 89 45 Pf | Trauben-Rotinen ¼ Pfd. 18 Pf | Bismarckheringe Stück 8 Pf |

Scherz-Attrappen

mit originalen Füllungen.

Paranüsse
Knallende Herzen
Scherz-Korke
Eidechsen
Brezein
Pfannkuchen
Fondants
Eiswaffeln
Gemischte Konfitür.
Knackmandeln
Walnüsse
Schneebälle
Feuerwerk-Zigaretten
Scherz-Zigarren
Kaviar-Brötchen
Riesen-Knüttel
Salz-Stangen
Scherz-Bomben
Schildkröten
Pralines
Waffel-Dessert

Bierbecher Goldrand 15 **7** Pf
Lithygläser . . . 10 7 **5** Pf
Glassteiler **3** Pf
Zitronenpressen **8** Pf
Fruchtschalen **15** Pf

Die Ausgabe unserer **Kalender** hat begonnen.

Blei-Figuren 58 Pf
Karton 19 Stück mit Lötfel . 76 Pf

Blei-Figuren 5 Pf
lose Stück

Blei-Figuren 35 Pf
Karton 6 Stück mit Lötfel . 48 Pf

Leopold Nussbaum.

Zentralverband d. Zimmerer

Zahlkelle Halle a. S. und Umgegend.
Sonntag, den 29. Dezember, nachm. 2 Uhr:

Bezirksversammlungen.

- Für **Halle** bei **Streicher, H. Klaus-**
straße.
- Für **Dölan** in **Kuells Hütte.**
- Für **Ammendorf** bei **Oswald** in **Kadowell.**
- Für **Landsberg** im **Katscheller.** 5184

Tagesordnung in allen Versammlungen:
1. Beratung der Anträge zur 20. Generalversammlung in Berlin.
2. Delegiertenwahl zu derselben.

Kollegen! Es ist Pflicht eines jeden, in der Versammlung zu erscheinen und seine Stimme mit abzugeben bei der Beratung der Anträge, wie auch bei der Delegiertenwahl. — Die Arbeitslisten erhalten 50 Bfg. Entschädigung.

Standsamtliche Nachrichten

Halle-Stadt (Steinweg 2, 24. Dezbr.)
Aufgeboden: Ingenieur Wallber
und Margarete Plaurack (Blumen
und Fleisenerstr. 108). Bauführer
Spar und Margarete Schmilgen
(Vertragsstr. 24 u. Schweißstr.
str. 26). Arbeiter Heiler und
M. Hörner (Sangerhausen). Sattler
Hartmann und G. Thomas
(Ketschig und Dalie).
Schneidungen: Metalldreher
Sonnberg und Martha Schöbel
(Merseburgerstr. 106 und Post-
str. 13). Kaufmann Dering
und Helene Bahls (Bernhard-
str. 6). Schlosser Käbel und
Marie Heubert (Körnerstr. 24
und Oberlentenstr. 13). Dreher
Wölch und Martha Henrich

(Polackstr. 4 u. Seefenerstr. 106).
Nächter Hoffmann u. Clara Bock
(Vertragsstr. 67a und Lurmitz 2).
Blumenmacher Schuck u. Ulrike
Thomas (Merseburgerstr. 88
und Wollstr. 17).
Geboren: Arbeiter Daume E.
(Klinik). Elektromonteur Damm
E. (Schneidstr. 11a). Ar-
beiter Reichmeier E. (Klinik).
Arbeiter Waproski E. (Ränge-
str. 7). Arbeiter Schneider E.
(Gopelstr. 40).
Verheiratet: Arbeiter Knapp-
schütz 76 J. (Glauchenerstr. 88).
Stationsaufseher Berner aus
Wesow, 49 J. (Klinik). Witwe
Henriette Koch geb. Stielow, 70 J.
(Gartenstr. 9). Witwe Ida Müller
geb. Berger, 76 J. (Vorl. 8).

Halle-Nord (Dr. Brunnenstr. 3a)
25. Dezember.
Geboren: Arbeiters Olga E.
totgeb. (Schmiedstr. 35). Witwe
Anna Sänge geb. Schöpp, 72 J.
(Hofstr. 21). Bäckermeister
Pfeifer E. 4 J. (Wölberstr. 2).
26. Dezember.
Geboren: Arbeiters Schumann
E. 8 M. (Schmeerstr. 15). Ber-
tinsalbe Fischer, 87 J. (Step. 11).
Butterhändlers Kaufmann E., 13 M.
(Geopet Berlin 12).
Geboren: Kaufmann
Kretsch und Elisabeth Vanger-
hagen (Bernburgerstr. 1 und
Sara 20). Arbeiter Böhig und
Minna Hüpprecht (Lilientr. 16).
Kaufer Berndt und Genette
Profmann (Gertin und Dr. Balle-
str. 3). Maler Herzog und
Emma Knoke (Dumppolstr. 40
und 2. Buchererstr. 20). Arbeiter
Schelber und Anna Richter (2.

Hallesche Genossenschafts-
Hrz 42/43 Buchdruckerei Hrz 42/43

empfehl ich dem geehrten Publikum, sowie den
Arbeiter-Verbänden und -Vereinen
zur sauberen Herstellung von

Drucksachen aller Art

Prompte und reelle Bedienung
Zivile Preise Moderne Ausführung

Das Orientproblem.

Schlusfolgerungen. (Schlußartikel.)

Der Krieg entbrannte. Es steht schon fest: es war der blutigste Krieg aller Zeiten...

Die nationale Frage. Es sind neue nationale Einheitsstaaten entstanden...

Die imperialistische Frage. Man zertrümmert einen Großstaat, die Türkei...

Die Balkanfrage. Die Balkanfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart...

Die Massenfrage. Es sind große Streden fruchtbarer Landes der Türkei geräumt worden...

Bauer. Vor allem der Staat selbst. Der Staat wird die Erträge der Landbesitzung...

Nicht besser wird es den Bauern des nördlich "besetzten" Mazedoniens ergehen...

Die industrielle Entwicklung. Es wird ein industrieller Staat entstehen...

Die Massenfrage. Es sind große Streden fruchtbarer Landes der Türkei geräumt worden...

Die Lösung. Die Lösung des Orientproblems ist nur möglich auf dem Wege der Demokratie.

Die Demokratie ist notwendig, um die Ausbeutung dem Arbeiter, dem Bauer...

Die Demokratie ist notwendig, um die freie Entwicklung der Nationen...

Die Demokratie wird die Gemeinsamkeit der wirtschaftlichen Interessen der Völker...

So wird die Folge des Krieges die Entfestung des Reiches sein...

Die Balkankrise.

In den Friedensverhandlungen in London, die bis Sonntag (morgens) vertagt wurden...

Die Balkanfrage ist eine der wichtigsten Fragen der Gegenwart. Es sind große Streden fruchtbarer Landes der Türkei geräumt worden...

Lügen. (Nachdr. verb.)

Geschichten vom Kriege von Gustaf Janson.

Fontanara suchte die Schultern. Was im nächsten Dunkel groß, klein und rudimentär gewesen...

Seine Witze glitzert ein letztes Mal an den Werten, die in der Ferne bläuen...

Es war nicht das von den Dichtern vielbesungene Mittelmeer, über das Pietro Fontanara...

Man weiß nicht ein letztes Mal an den Werten, die in der Ferne bläuen...

Fontanara betrachtete die fröhliche und niedrige gelagerte Menge, die sich auf dem...

Fontanara sprach fesseln geradeaus. Er konnte bisher noch nicht die Veranlassung...

Fontanaras erster Einbruch war eine Enttäuschung. Er hoffte, die Wohnung seines...

Wilde von diesem Gräbchen über etwas, das er nicht begriff, suchte Fontanara...

Der Kapitän binagelte mit dem einen Auge und musterte den Prozeßkeller...

Fontanara ärgerte sich über das schlaue Zwinkern, mit dem die Antwort unterrichtet wurde...

Fontanara sah ein, daß man einstimmen sollte müßte. Glücklich blickte er...

Fontanara sprach fesseln geradeaus. Er konnte bisher noch nicht die Veranlassung...

Man weiß nicht ein letztes Mal an den Werten, die in der Ferne bläuen...

Fontanaras erster Einbruch war eine Enttäuschung. Er hoffte, die Wohnung seines...

Fontanaras erster Einbruch war eine Enttäuschung. Er hoffte, die Wohnung seines...

rißte Bekämpfung, die er erwartet hatte, grifferte ganz anders nicht. Die Männer und die...

"Witze Morgen, Angelo!" "Bist du hier? Warum denn?" Angelo Fontanara...

Angelo benutzte seinen Wagnersinn, warf einen Blick auf die Wanduhr und erklärte...

"Meine kleine Wohnung heißt dir natürlich zur Verfügung, aber wenn's keine eigene wäre..."

"Man weiß nicht ein letztes Mal an den Werten, die in der Ferne bläuen..."

Fontanaras erster Einbruch war eine Enttäuschung. Er hoffte, die Wohnung seines...

Fontanaras erster Einbruch war eine Enttäuschung. Er hoffte, die Wohnung seines...

Fontanaras erster Einbruch war eine Enttäuschung. Er hoffte, die Wohnung seines...

Vorstellungen lautet; Sonnabend, den 21. d. M. Lobengrin, Sonntag, den 22. d. M. Das Habsbüchel, Montag, den 23. d. M. Die Beschuldigung in Virel, Die Wägen-Reiniger (Schuldarsteller), Dienstag, den 24. d. M. als 111. Vorstellung in 8. Viertel, Robert und Gestern mit Sonnet und Sängereingängen, Mittwoch, den 1. Januar, zum 8. Male, Das Habsbüchel, Donnerstag, den 2. Januar, zum 1. Male, Habsbüchel, Die Übersiedlung, Freitag, den 3. Januar, zum letzten Male (Sonnabend, den 4. Januar, Das Habsbüchel).

Schläger mit Säbel und Messer. In der St. Ulrichstraße kam es zwischen ein in Kasse und Arbeitern zu einer Schlägerei. — Zwischen einem Anstaltswagenführer, Wothoten und einem beurlaubten Arbeiter kam es in der Metzgerstraße zu einer Schlägerei, bei der der letztere mit seinem Säbel gegen den anderen erhebliche Verletzungen beibrachte. — In einem Hofraum in der Gordenbergstraße wurde ein Arbeiter bei einer Schlägerei von einem Arbeitstollen mit dem Messer in den Kopf geschlagen, so daß die Überführung nach der chirurgischen Klinik erforderlich war. Der Messerwunde ist bekannt. — Donnerstag abend fand in der Königstraße zwischen Arbeitern eine Schlägerei statt, wobei ein Betheiliger mehrere Messerstiche in den Hinterkopf erhielt. Der Verletzte mußte sich zur Klinik begeben.

Sturmstößen. In der Nacht zum Mittwoch fiel bei dem Neubau des Grundstücks Alte Promenade 28 aufgehende Baugang teilweise um. Da auch der noch stehen gebliebene Teil umzufallen drohte, wurde die Feuerweh herbeigerufen. Sie befestigte die Wehr in kurzer Zeit. — In der Donnerstagnacht wurde der Baugang vor dem Neubau Leopoldstraße 6 vom Sturm umgeworfen. Personen wurden nicht verletzt.

Ein Zusammenstoß zwischen einem Motorwagen der Stadtbahn und einer Droschke fand an der Straßenzeigung Meißnerstraße und Bernauer Straße statt. In dem Geleise wurde das Baumgummi und die Luftkammer zertrümmert. Der Motorwagen soll nicht beschädigt worden sein.

Einbruchdiebstahl. In einem Schanklokal in der Delfische Straße wurde in der Nacht zum 25. d. M. ein Einbruch verübt. Der Dieb hatte sich mit Nachschlüssel Einbruch verübt, eine Wechselflasche erbrochen und daraus 4 M. entnommen. Weiter wurden Behälter im Büfettisch erbrochen und eine Kiste Zigarren gestohlen. Der Täter ist ermittelt.

Ein „alter Hans“ gelang gestern und heute nacht der Kriminalpolizei durch die Festnahme von vier, teilweise schwer vorbestrafter Einbrechern, die unter anderem auch in der Nacht zum 25. d. M. in der Köhlerei den Diebstahl der Wenzelaufen im Werte von 8000 bis 4000 M. ausgeführt haben. Ein Teil der Beutenden wurde noch vorgefunden; der größere Teil war von ihnen verbrannt worden. Die Festgenommenen sind mehrerer anderer Einbrüche teilhaftig, teils bringen verächtlich. Ein bei ihnen vorgefundenes Verzeichnis läßt vermuten, daß sie sämtliche in den letzten Monaten hier verübten größere Einbrüche vollzogen haben.

Schäfers wurden in der Zeit vom 28. bis 30. Dezember zehn Stück braunes Besenleder mit dem Stempel Parze

Verrentschmidt, Frankfurt a. M., jedes Stück 1/2 Meas lang; am 28. Dezember ein Gerrenschmidt, Karlz Weigert, schwarze Rahmenbau, schwarze Felle, mit 3 ribersetzten Streifen, nach oben gebogenes Kettensystem, Freitag; am 28. Dezember ein hellbrauner Damenmantel mit Apparat Knöpfen und 8 großen, braunen Schmucksteinen, mit gelbem Besen.

Im Hofplatz verlor ein Mann ein 2. Heft eines halberichtigten Heftes. Es wird gebeten, ihn bei der Hofplatzverwaltung abzugeben.

Merlei.

Nur ein Stück Brot zu Weihnachten!
In Konstanz am Bodensee ließ ein Lehrer die Schüler auf einen Artikel schreiben, welche Weihnachtswünsche sie hätten. Der Sohn eines Buchhändlers, der noch sieben Geschwister hat, schrieb auf den Zettel: Ein großes, gutes Stück Brot!
Wir leben wirklich in der besten der Welten, wenn ein Schulkind ein großes, gutes Stück Brot als das schönste Weihnachtsgeschenk betrachtet!

Sturmstößen.

In Nord- und Ost-Deutschland hat ein starker Sturm an den Weihnachtstagen erheblichen Schaden angerichtet. In Hamburg wurde die Feuerweh fortgesetzt zur Hilfeleistung herbeigerufen. Das Dach der Aufschiffhalle bei Fußsattel wurde teilweise abgedeckt. Der Sturm, der insbesondere zwischen 12 und 1 Uhr außerordentliche Stärke angenommen hat, richtete auch im Osten und auf der Untersee bedeutenden Schaden an. Eine Anzahl kleinerer Fahrzeuge ist gesunken oder getrandelt. Die Verletzungen wurden in allen Fällen gerettet. Bei Drumschuppen ist eine deutsche Jagd getrandelt.

Auch in Vorpommern hat der Orkan großen Schaden angerichtet. Es wurden Fernsprecheinrichtungen zerstört, Ackermauer umgeworfen, Mäher beschädigt. Die alte Greifswalder Marienskirche hat fast gelitten.

London, 26. Dez. Bei dem heftigen Sturm im Kanal sind drei britische Passagierdampfer Sopos und drei Schoner in der Nähe von Plymouth gescheitert. Die Dampfer, die den Verkehr über den Kanal vermitteln, kommen mit stundenlangem Verhinderung an.

Keines Misset. Straßenbahnunglück in Rom. Infolge Bruches der Bremse rannte ein Straßenbahnwagen in Rom gegen eine Mauer. Sieben Personen wurden verunndet, zwei von ihnen, darunter der Fahrer, schwer. — Verhängnisvoll in dem Kaiserwert Hofplatz bei Schwarmstedt sind am Heiligabend gegen 6 Uhr infolge Entzündung brennbarer Stoffe ein Steiger, ein Drittschüler und drei Bergleute getötet worden. — In den Kohlenbergwerken bei Jaworzno wurden im Schachte Heine durch herabfallende Gesteine mehrere Arbeiter verunglückt. Drei verblieben wurden als lebend geborgen, zwei andere hatten nur leichte Verletzungen. — Der englische Flieger Edward Peire ist heute bei Weibar

(Grafik: Verbleib) infolge Sturms 1881/82 verunglückt. Seine Leiche über Landverlegung von Brodland bei Sankt von Gindburg liegen sollen.

Letzte Nachrichten.

Paris am 27. Dezember.

Paris am 27. Dezember. Auf den Gänge zwischen Gerhart und Dues getreten in der Nacht zum ersten auf dem zweiten Geleertag einige Bergleute in Grotte. Hierbei wurden zwei getötet und zwei so schwer verletzt, daß sie ins Krankenhaus gebracht werden mußten. Die Täter sind noch nicht ermittelt.

Paris am 27. Dezember. Da zahlreiche republikanische Senatoren und Deputierte seit einigen Tagen bei dem Ministerpräsidenten Schritte unternommen haben, um ihn zu bestimmen, seine Kandidatur für die Präsidentschaft der Republik aufzugeben, ließ sie Ministerpräsident Poincaré gestern von seiner Einwilligung in Kenntnis setzen.

Paris am 27. Dezember. Die Kandidatur Poincarés für die Präsidentschaft der Republik wird von mehreren Blättern mit Verriedigung begrüßt. Der gemäßigste Figaro schreibt: Der Nebel ist endlich getrennt. Wir kennen den Mann, der am 17. Januar auf der Wahlurne hervorzutreten wird, noch nicht, aber Frankreich besitzt endlich einen Mann, der öffentlich die große Ehre angenommen hat, sein Vertreter zu sein, wenn die Nationalversammlung ihn wählen sollte. Das eine ist sicher, daß Poincaré morgen Präsident der Republik wäre, wenn das Land getagt würde. Das Land kennt den Ernst der nationalen Lage und weiß, welche angenehme Stellung Poincaré sich zu neuen Frankreichs nach außen und innen erungen hat.

Die radikale Danters sagt: Der Entschluß Poincarés ist für niemand überraschend. Er weiß, wie dringend er seit der Weigerung Bourgeois' von zahlreichen Republikanern dazu erwidert wurde. Man kann nur wünschen, daß er die Verantwortung beständig, welche die bevorstehende Präsidentschaft in der republikanischen Partei verursacht hat.

Das Echo de Paris behauptet, daß auch Ribot seine Kandidatur aufstellen werde. Ebenso werden Kammerpräsident Debonel und Senatpräsident Dubos ihre Bewerbungen um die Präsidentschaft aufrecht erhalten.

Deben Sie Ihren **Uhren u Goldwaren** — Bedarf an — bei als **reell und billig** bekannten Firma 5571 **Max Bernhardt.** Große Uhren-Preise 104. Sorgfältige und solide Reparatur-Werkstatt für Uhren.



Eine merkwürdige Bescherung

Männlein ist wohl zu erkennen, welcher große Freude ihnen die neuen Besen bereiten. Diese anspruchlosen Leute hatten nur den einen Wunsch, den die Firma **Goschw. Loowandahl** ihnen bekamen „Rehras-Zwergen“ — (wer hätte sie nicht schon erkannt!) gern erfüllte. — Nicht viele Leute werden mit so bescheidenen Ansprüchen an den Weihnachtstisch treten! An die Feier schloß sich dann die übliche General-Versammlung, die von dem Zwergältesten durch Verlesung eines Kapitels aus den Rehras-Gesetzen eingeleitet wird; er macht die neu eingetretenen Mitglieder mit dem Zweck und der Bedeutung des „**Loowandahl'schen Grossen Kohraus**“ bekannt, wonach diese Veranstaltung alljährlich einmal nach beendeter Inventur stattfindet, mit der Absicht, allen Kunden und solchen, die es werden sollen, einen Anteil am Geschäftsertrag in der Weise zu gewähren, daß sie sich von allen vorhandenen Waren, ihren Bedarf zu je abnorm niedrigen Preisen ausführen können, — daß man es eigentlich nicht mehr „kaufen“ nennen kann. Die hierauf eröffnete Aussprache gestaltete sich recht lebhaft; der Abteilungs-Zwerg I bittet um Hilfspersonal, denn er habe bei der gefrigen Besichtigung seiner Abteilung (Räder und Stufen) doppelt soviel Vorrat gefunden als in früheren Jahren; denselben Antrag mit derselben Begründung stellen nach der Reihe die Vorkeser II bis VII nämlich für: Kostüme, farbige Mäntel, schwarze Konfektion, Seidenpflüsch- und Samt-Konfektion, fertige Kleider, Kinder-Konfektion und Sommerware. Der Vorsitzende erklärt, daß er dies alles selbst gesehen und die Firma darüber befragt habe; die Erklärung sei folgende: **Loowandahls** wollten schon am 1. Dezember das neue, große Haus beziehen und hatten sich dafür mit der Ware eingerichtet; nun ist aber der Bau nicht fertig geworden und die Ware hängt da. Für Hilfsmannschaften, fährt er fort, habe ich gesorgt, außerdem habe ich mir von der Firma alle Wohlwanten geben lassen, die Preise, wo es angeht, noch niedriger zu tagieren als sonst; ich bin also nicht bange — wir werden auch mit den größeren Vorräten, wie immer in den drei Wochen, „reinen Tisch“ machen. Das Publikum weiß zu gut, was es in unserem Rehras bekommt, und wir hätten alle Jahre mehr Ware brauchen können. — Schließlich haben wir ja auch „neue Besen“ und es soll einen „letzten Rehras im alten Haus“ geben, wie man ihn noch nicht erlebt hat. Zum Schluß ermahnt der Vorsitzende noch alle Anwesenden, fest jede Nacht in ihren Abteilungen fleißig zu arbeiten, die Vorratslisten aufzustellen, welche am Silvesterabend in allen Zeitungen stehen müssen, damit der Große Rehras, wie alle Jahre, pünktlich am **2. Januar** beginnen kann.

zeigt obiges Bild; — sie fand gestern abend im großen Sitzungssaal des Rathhauses statt und an den frühlichen Gesichtern der kleinen

Walhalla-Theater

Das herrliche Weihnachtsprogramm nur bis 31. Dezember! Neujahr neuer Spielplan! Ingenieur Bohle's Fernlenk-Ballon Parseval in Walhalla!

Großes wissenschaftl. Errungenschaft des 20. Jahrhunderts! Das leuchtende, 4 m lange, Aluminium-Luftschiff, Kommando IV wird frei - ohne jede Fessel - im Zuschauerraum d. Walhalla-Theaters herumfahren, dirigiert von der Bühne aus durch drahtlose elektrische Luftwellen. Ueberrall aufsehenerregend! Parseval im Krug! Aktuell! Bombenwurf von Parseval! Hochsturzmann für jung und alt! 6.50 Der Fernlenk-Ballon wird in jeder Nachm.-Vorst. vorgeführt.

Hierzu 9 erstklassige Spezialitäten. Anfang 9 Uhr. Tagekasse 10-1/2 und 4-6 Uhr.

Sektion der Geschäftsdienner im D. T.-A.-V.

Sonntag den 29. Dezember 1912 in Wildorf's Gesellschaftshaus, Karlstrasse 14:

Weihnachts-Vergnügen,

bestehend aus Ball, Theater und Verlosung. Zur Aufführung gelangt: 6.140

„Ein gesegnetes Weihnachtsfest.“

Anfang 4 Uhr. Entree 10 Pf. Ende 12 Uhr. Werte Mitglieder nebst Angehörige ladet freundlich ein. Der Ausschuss.

Voll-Heringe

Stück 3 Pfg.

ff. saure Gurken.

F. Beerholdt,

Bechershof 8 (nicht am Markt). Fernruf 1040.

Die

Volksbuchhandlung

Halle a. S., Harz 42/43,

ist

Sonntag den 29. Dezember cr.

die gesetzliche Zeit **geöffnet.**

Die Presskommission.

Nähmaschinen

in großer Auswahl!

Wollen Sie wirklich gut und vortheilhaft kaufen, so beschaffen Sie erst mein Lager von Nähmaschinen in nur erstklassigen Fabrikaten.

Kein Laden, keine Agenten!

Daher bin ich in der Lage, **20 bis 25 Prozent billiger** zu verkaufen.

Otto Hänisch Turmstr. 156

Nähe König- u. Lindenstr. 3654

— Teilszahlung gestattet. —

Wissen Sie?

Das richtige Spezial-Geschäft in wenig getragene Monats-Garderoben befindet sich nur **Gr. Ulrichstr. 59**

1 Treppe, kein Laden, neben Warenhaus Neuberger.

Dieselbst finden Sie zu **spottbilligen Preisen** Baumwoll-Jackett, Rock und Gehrock-Anzüge, Paletots, Plüsch, gewolltes und adeliches hergerichtet, zu 6, 8, 10 Mk., besonders gute 12, 15, 18 Mk., ganz feine 24, 26, 27 Mk. usw.

Verkauf und Verleihe von feinen Frack- und Gesellschaft-Anzügen.

denen ihre Garderobe, robe zu eng oder zu weit geworden ist, wird solche unter günstigen Bedingungen umgetauscht.

Neue Garderobe für Herren u. Jugendliche durch ständigen Ankauf grosser Partien und Erparnis der Lademiete **un-selbsthaft billig.**

Einziges Spezial-Etagen-Geschäft in wenig getragener **Maß-Garderobe** am Platze 5149

Achtung! Volkswort wird beim Einkauf von 20 Mk. an mit **1/2 Mk. 1.00** und in Zahlung genommen.

Möbel u. Polsterwaren

in reicher Ausführung kaufen Sie preiswert der Leder- u. Holzwaren **G. Schaible,** Gr. Märkerstr. n. Ratskeller.

Bei kein Grosch

und behandle Dein Schuhzeug mit Dr. Gutzmer's Schutzcreme „Nigrin“

Ohne allen schmerzhaften Hochlagen. Alleinstoff-Fabrikant aus dem Kaiser-Meißner-Bezirk. Carl Gutzmer in Goppingen. Fabrik chemisch-techn. Produkte.



Michel-Brikets

anerkannt beste Marke.

Alleinvertrieb für Halle und Umgegend **Halle'sches Kohlen- und Brikett-Kontor** Halle a. S., Herseburgerstr., Ecke Schmidstr. Tel. 5939.

Stroh u. Kartoffeln

vert. u. Schreiber, Schmidstr. 20.

Althee-Bonbon,

feines Bonbon gegen Sinnen und Geisteskräfte, nach alt. Rezept (siehe Glas) empf. 1912. **Wanda Maier, Seifstr. 51.**

Kopilaüse

mit Strahl befeuchtet am schnellsten mit **U.S.M.** Preis 50 Pf. **Neumen Sie nur echt kaufen.** 1778

In Halle: Dr. Kramer Drogengrosshändler bei Glauchaer Kirche. Gr. Federbett 8 Mark, Allee 3 Mark, zu verkaufen. **Abdrückstraße 1, l. l.**

Leih-Institut

für Gebroch., Frack-, Bekleidungsstücke, Feder- und Stahlwerk. **Herrn. Leirich, Mittelstr. 19,** Fernruf 3501. — 3138

Leih-Institut

für Gebroch., Frack-, Bekleidungsstücke, Feder- und Stahlwerk. **Herrn. Leirich, Mittelstr. 19,** Fernruf 3501. — 3138

Leih-Institut

für Gebroch., Frack-, Bekleidungsstücke, Feder- und Stahlwerk. **Herrn. Leirich, Mittelstr. 19,** Fernruf 3501. — 3138

Stadt-Theater

in Halle a. S.

Operette: Oct. Schott u. Richard. **Gottschalk, den 28. Decbr. 1912 nachmittags 3 1/2 Uhr:**

7. Weihnachts-Kinder-Vorstellung zu kleinem Preis.

Wie Klein-Else das Christkind suchen ging.

Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 8 Bildern von Ed. Lehmann-Haupt, Musik von Julius Raubner. **Kassentag, 3 Uhr. Anf. 3 1/4 Uhr. Ende vor 6 Uhr.**

Abends 7 1/2 Uhr: **100. Abomm.-Vorst. 1. Viertel. Lohengrin.** Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. **Kassentag, 7 Uhr. Anf. 7 1/4 Uhr. Ende nach 11 Uhr.**

Gonntag, 2. Decbr. 1912 nachmittags 3 1/2 Uhr: **Weihnachts-Kinder-Vorstellung zu kleinem Preis.** Mit glänzender Ausstattung an Dekorationen und Kostümen. **Reizität: Zum 8. Male: Reizität: Wie Klein-Else das Christkind suchen ging.** Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 8 Bildern von Ed. Lehmann-Haupt, Musik von Julius Raubner. **Abends 7 1/2 Uhr: 110. Abomm.-Vorst. 2. Viertel. Novität: Zum zweiten Male: EVA (das Fabrikmädel).** Operette in drei Akten von Franz Lehár.

Hasenklein,

hüftfrisch, Stück 20 Pfg. **Walter Raue, Zwingerstr. 27.** 1718

Herings-Kalat

Das Beste zum Find unsere

Riesen-Fetteringe, Stück 12 Pfg. **1/2 Dutzend nur 70, 1/2 Schöck nur 300 Pf.**

Hochfeine Vollheringe Stück 5 Pfg. **gabere: Stück 7, 8, 9 u. 10 Pf.** 5147

Capern, Perizwiebeln, Gurken.

Sonnabend früh eintreffend:

Kabeljau ohne Kopf Pfund 25 Pfg. Seelachs ohne Kopf Pfund 20 Pfg.

Karbonaden brautig Pfund 32 Pfg. Gr. Heringe Pfund 19 Pfg.

„Nordsee“

Deutschlands grösster Seefisch-Handel. Telefon 8788 und 1276.

Die Kommune

von Paul und Marie Wagners.

Hebeteil von H. Friedl. Mit Einleitung von O. v. M. Wagners.

Preis: früher befristet 20 Mk., jetzt nur 12 Mk. — gebunden 15 Mk. — 1. Aufl. 1907.

Die große Selbstkämpfe der Arbeiterbewegung, den Kampf gegen die 1871 im Reich ein Verfassungsentwurf der kommenden proletarischen Revolution nennt, enthält sich in diesem Buch. Es ist ein Buch, das nicht nur, was man liest, sondern auch, was man sieht, die Arbeiterbewegung in allen ihren Stufen, von der ersten Idee bis zur heutigen Bewegung, zeigt und erklärt!

Bei Buchverkauf von Einzel-Exemplaren 20 Mk. Preis. Zu beziehen durch die **Volksbuchhandlung, Halle a. S.,** Harz 42/43.

Apolo-Theater

Starmerige Tage: Das große Weihnachtsprogramm! Der **Caro Coriolani** mit **Rudolf Maizer,** besser **Georg-Humbert.** **Caro u. H. C. Cury,** **Barthelemy-Fomblans,** **Wera Waldau,** **brillante Vorträge-Gebäude.** **General-Inszenierung!** **„Der Berliner Ballon-Entwickler“** mit großartiger Ausstattung an Dekorationen, streng historisch. **Kostüme und Regie!**

„Napoleon Bonaparte“

über: „Der 100. Jahrestag“ **6. Bild: „Niedertrieb u. Abänderung Napoleons I.“** **H. Hübner, Reg. preuss. Schauspieler o. D.**

Ernst Haackel

Woffenabgabe. Preis 1 Mk. empfindl.

Woffenabgabe Cake o. G.

KL. schw. Hund m. weißer Brust u. weißen Pfoten am Heil. Abend erhalten. **Wiederbringer** (mit Gebirgs). **2 Tage** **strasse 47, im Laden.** 1714

Arbeitsmarkt

Lehrling für Klempner am 1. April 1913 in Halle a. S. **Abdokatennos 18 (im Laden).** 5148

Knechte ledige u. verheiratet. **Wochen aus und sucht 1715** **Richard Renner,** gewerkschaftlicher **Richard Renner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3. — Tel. 5901.**

Junger Stehmetz zum Einlegen **Stufen gel. Bernhardtstr. 21.** 1718

Neujahrs-Karten

ernsten und heiteren, gewerkschaftlichen und politischen Inhalts.

Zu beziehen durch die **Volks-Buchhandlung, Halle a. S.,** Harz 42/43.